

Curriculare Fortbildung

gemäß Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Medizinethik

Blended-Learning-Angebot



- Zeitungsfang:** 40 Unterrichtseinheiten (UE)
32 Unterrichtseinheiten Präsenz und 8 Unterrichtseinheiten eLearning
Das Kurskonzept beinhaltet eine 8 UE umfassende Telelernphase, von denen 4 UE vor Beginn jedes Moduls absolviert werden müssen.
- Termine:** Modul 1/2019: Freitag/Samstag, 22./23.11.2019
Modul 2/2020: Freitag/Samstag, 07./08.02.2020
Modul 1/2020: Freitag/Samstag, 27./28.11.2020
Modul 2/2021: Freitag/Samstag, 05./06.02.2021
- Uhrzeiten:** jeweils freitags 14:00 – 20:00 Uhr / samstags von 09:00 – 18:15 Uhr (Modul 1) bzw. 16:45 Uhr (Modul 2)
- Veranstaltungsort:** 2019/2020: 48157 Münster, Gut Havichhorst, Havichhorster Mühle 100
2020/2021: 58239 Schwerte, Katholische Akademie, Bergerhofweg 24
- Zielgruppe:** Das curriculare Fortbildungsangebot wendet sich primär an Ärzte/innen in Klinik und Praxis, die ihre medizinisch-ärztliche Analyse- und Entscheidungskompetenz mittels fundierter Kenntnisse grundlegender philosophischer und ethischer Begriffe und Theorien erweitern wollen, um diese für den ärztlichen Alltag anwendbar zu machen. Die Fortbildung vermittelt das ethische Rüstzeug für die Mitwirkung in Ethik-Kommissionen und im Rahmen von Ethikberatung.

Die Curriculare Fortbildung Medizinethik umfasst 40 Unterrichtseinheiten und wird als modulares Konzept angeboten. Sie können aus 4 Terminen jeweils die Module 1 und 2 auswählen.

Ärzte/innen aus dem Kammerbereich Westfalen-Lippe erhalten nach erfolgreich absolvierter Lernerfolgskontrolle das ankündigungsfähige Zertifikat „Medizinethik“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe. Teilnehmer aus anderen Kammerbereichen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Die moderne Medizin hat die Grenzen von Leben und Tod verschieben können, zum Nutzen und zur Gesundung schwerstkranker Menschen. Angesichts der heutigen Informationsflut in allen Wissensbereichen wächst die Notwendigkeit gesicherter Kenntnisse und Fertigkeiten, die mittels fundierter Analyse und Urteilsbildung tragfähige Entscheidungsfindungen ermöglichen.

Wie sollen Ärzte/innen in Grenzsituationen zu Lösungen finden, die dem Wohl ihrer Patienten dienen und deren Willen entsprechen? In der modernen Medizin müssen Entscheidungen den wissenschaftlichen Ansprüchen und der gebotenen ärztlichen Sorgfalt ebenso genügen wie den Anforderungen einer pluralistischen Gesellschaft. Die hierzu notwendigen Kenntnisse zu vermitteln und medizinethische Urteils- und Entscheidungskompetenz zu entwickeln und zu fördern, ist das Ziel des Fortbildungscurriculums Medizinethik. Das Verständnis grundlegender Begriffe und Theorien der Medizinethik soll eine differenzierte Betrachtung komplexer Fragestellungen ermöglichen und das Einnehmen verschiedener Perspektiven im modernen Gesundheitswesen erlauben. Rechtliche, ökonomische und demographische Rahmenbedingungen spielen hier ebenso eine tragende Rolle wie ein zeitgemäßes Verständnis des Arzt-Patienten-Verhältnisses. Die Verbindung von Theorie und Praxis soll durch Diskussion von Kasuistiken den medizinisch-ärztlichen Alltag erreichen und die individuelle Umsetzung der erworbenen Fähigkeiten ermöglichen. Das Curriculum orientiert sich an den Vorgaben der Akademie für Ethik in der Medizin e. V., Göttingen, für die Qualifizierung von Ethikberaterinnen und Ethikberatern im Gesundheitswesen.

Bitte wenden!

Curriculare Fortbildung

gemäß Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Medizinethik

- Grundbegriffe und Grundlagen medizinischer und philosophischer Ethik
- Prinzipien der Medizinethik und Anthropologie/Menschenbild
- Einführung in die Ethik – Theorien und Argumente medizinischer und philosophischer Ethik
- Ethikberatung – Aufgaben und Modelle
- Medizin am Anfang und am Ende des Lebens
- Ethik der Institutionen
- Medizin, Ethik und Recht
- Gesundheit, Krankheit, Arzt-Patienten-Verhältnis, Verantwortung in Medizin und Gesundheitswesen
- Gesundheitliche Voraussetzungen (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung)
- Patientenrechtegesetz
- Vertrauen in Arzt-Patienten-Beziehung
- Ethik in der Humangenetik – wohin führt die moderne Gendiagnostik?
- Ethik in der Psychiatrie und bei Behinderungen
- Medizinethische Aspekte bei psychiatrischen Erkrankungen
- Medizin und Ökonomie
- Verteilungsgerechtigkeit
- Priorisierung und Posteriorisierung im Gesundheitswesen
- Organspende und Transplantationsmedizin und Transplantationsgesetz
- Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
- Enhancement
- Entscheidungsbeschreibung

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Bettina Schöne-Seifert, Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Geschäftsführer der Akademie für Ethik in der Medizin e. V., Göttingen

Dr. med. Bernd Hanswille, Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik-Rat“ der ÄKWL, Dortmund

Prof. Dr. med. Dr. phil. Jens Atzpodien, Stv. Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik-Rat“ der ÄKWL, Münster

Organisatorische Leitung:

Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL, Münster

Moderation:

Dr. med. Doris Dorsel M. A., LL.M., Ressort Aus- und Weiterbildung der ÄKWL, Münster

Teilnehmergebühren inkl. Verpflegung:

€ 1.050,00 Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
€ 1.150,00 Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
€ 950,00 Arbeitslos/Erziehungsurlaub

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Tel.: 0251/929-2220, Fax: 0251/929-272220, E-Mail: kristina.balman@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die Fortbildung anzumelden:
www.aekwl.de/katalog bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit insgesamt (Modul 1 & 2) 48 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.

Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (DSL-Leitung) notwendig ist! Neben Anwesenheitskontrollen vor Ort werden auch die Zeiten der Telelernphase protokolliert.

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. H. Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. D. Tschöpe, Bad Oeynhausen
Geschäftsstelle: Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

Stand: 02.10.2018/bo/bal Änderung und Irrtümer vorbehalten